

Weingarten. Der Tourismus in der Region nimmt Fahrt auf und die Gemeinde Weingarten möchte gerne mitfahren und ihre Attraktivität besser vermarkten. Deshalb lud Bürgermeister Eric Bänziger zu einem Informationsabend mit der Geschäftsführerin des Tourismusverbands „Kraichgau-Stromberg“, Kerstin Bauer, ein.

Wenn Weingarten seine Stärken in den Bereichen Kultur, Sport und Landschaft nach außen trage, so ziehe das Gäste in den Ort, was der Belebung des Ortskerns diene und letztendlich auch der des Einzelhandels. Er wolle „aktive Menschen zur Mitarbeit gewinnen“, sagte das Ortsoberrhaupt, ein Arbeitskreis solle ein Konzept erstellen. Bauer

erläuterte den zahlreichen Zuhörern das Profil des Verbands und zeigte Ansätze für Weingarten auf.

Unter dem Motto „gemeinsam sind wir stark“ gelte es, die Region und die 44 Mitgliedsgemeinden voranzubringen. Das Herzstück der Themenpalette sei „Wein und Genuss“ und da sei Weingarten mit Weinbergen und Gourmetrestaurant schon sehr gut aufgestellt und passe gut in das Portfolio. Weitere Themenbereiche betreffen Ak-

tivitäten in der Natur und Kultur. Im Jahr 2013 habe Weingarten – laut statistischem Landesamt – in drei gewerblichen Hotelbetrieben insgesamt 11 648 Übernachtungen gezählt, mit rund 5 700 Gäste. Die neun privaten Betriebe wurden nicht mitgezählt. Aber: Laut der Hochrechnungen gab es im Jahr 2013 in der Region Kraichgau-Stromberg 8,9 Millionen Tagesgäste.

Mit einer Wertschöpfung von fast 400 Millionen Euro jährlich sei der Touris-

mus somit ein gewaltiger Wirtschaftsfaktor. Die Leistung des Vereins liege konkret in der professionellen Vermarktung und sei die Drehscheibe zwischen Gästen, Angeboten der Gemeinden und anderer Verbände. Für ihren Beitrag bietet er der Mitgliedsgemeinde die Aufnahme in zahlreiche Werbematerialien wie Gastgeberverzeichnis, Freizeitplaner, Besenkalender und mehr. Er präsentiert sich auf zahlreichen Messen zwischen Berlin, Stuttgart

Tourismus nimmt Fahrt auf

Informationsabend in Weingarten über Stärken und Strategien

und Saarbrücken. Von größter Bedeutung sei, so die Referentin, die Onlinebuchbarkeit für die Übernachtungsbetriebe.

Allgemein gelte es, vorhandenes Gutes hervorzuheben und mit Gutem in der Nachbargemeinde zu verbinden. Weingartens hervorzuhebende Merkmale seien der historische Ortskern, die Gastronomie, die intakte Landschaft und die gute Verkehrsanbindung durch Bundesstraße und KVV. Nun liege es an den Leistungsträgern, das Vorhandene zu stärken. Marianne Lothar

i Kontakt

o.diede@weingarten.de oder Telefon (0 72 44) 70 20 14